

Hochstimmung beim Sangerball

„Sangerbund-Germania“ Griesheim feierte Fastnacht im „Grunen Laub“

Griesheim. (okg) - Hoch gingen am Samstag die Stimmungswagen beim Ball des Gesangsvereins „Sangerbund-Germania“ in allen Rumen des Festsaals „Zum grunen Laub“. Die Buhne hatte sich in eine Sudseelandschaft verwandelt (Gestaltung K. Fieg) und das hohe Komitee wurde von Hawaii-Madchen mit Blumenkranzen und Girlanden empfangen.

Mit geschickter Hand leitete Prasident Franz Pavlicek die Veranstaltung. Sein besonderer Gruß galt dem erkrankten „Innenminister“ W. Nothnagel, dem er durch seinen Sohn einen Orden besonderer Klasse überbringen ließ. Kurt Göbel machte als Protokoller seine Glos- sen über die lokalen Ereignisse. Großen Beifall ernteten die Damen der Tanz- gruppe bei ihrem Hawaii-Tanz (Gesangs- solo A. Engel). Besten Anklang fanden das Quintett des Vereins (Leitung und Einstudierung Günther Hofmann) mit zwei Hawaii-Liedern und Willi Noth- nagel mit seinen Erlebnissen vom letzten Maskenball. Ein allgemeiner Tanz, die Ordensverleihung an die Mitarbeiter und ein gemeinsames Lied beschlossen den ersten Teil.

Nach der Pause ging es weiter mit der Tritsch-Tratsch-Polka der Tanzgruppe. Ganz groß waren als „Bim und Bam“ Heinz Rauschkopf und Heinz Schupp. Franz Pavlicek sang ein Lied aus seiner Wiener Heimat. Nicht enden wollte der Beifall für das Sextett, das die Lieder

„Sudseemelodien“ und „O Baio Bongo“ vortrug.

Heini Merker hatte als Sudseefeuer- wehrmann seine besonderen Erlebnisse. Er erhielt stürmischen Beifall. Sehr gut war auch als Abschluß der Darbietungen der Matrosentanz, zu dem die Tanz- gruppe in Matrosenuniform mit Unter- stützung von Gg. Funk mit Eimer und Schrubber erschien.

Ordenskanzler Otte zeichnete alle Mit- wirkenden mit dem Fastnachtsorden I. Klasse aus. Die gemeinsamen Lieder und Tanze mit der Kapelle Hinze (Darm- stadt), trugen viel zur Verschönerung des Programms bei. Die Leitung und Einstudierung der Tanzgruppe hatte Frau K. Wicht, Solotanze Regina Fried- mann, Friseurmeister Kissinger sorgte für Perücken und Schminke und K. H. Schick war ein ausgezeichneter Beleuch- ter. Herzliche Gluckwunschtelegramme zur Veranstaltung schickten der Gesang- verein und der TuS. In einer Damen- und Herren-Sitzung am kommenden Samstag wird das volle Programm wiederholt.



Seinen großen Sangerball veranstaltete im „Grunen Laub“ der „Sangerbund-Germania“ Griesheim mit einem Karnevalsprogramm. Unser Bild zeigt Protokoller Kurt Göbel in- mitten des narrischen Volkes bei dem ge- meinsam gesungenen und geschunkelten Lied „Das ist ja prima“.

dbd-Foto